



DE

Option zur Nachrüstung

ON URUE AL 2R 10m miniDrive

ON URUE AL 2R 15m miniDrive

Umrüstset, 37mm, 2-Rollen-Antrieb

Allgemeine Hinweise

VORSICHT



Betriebsanleitung lesen!

Die Betriebsanleitung führt in den sicheren Umgang mit den Produkten ein.

- Betriebsanleitungen sämtlicher Systemkomponenten lesen!
- Unfallverhütungsvorschriften beachten!
- Länderspezifische Bestimmungen beachten!
- Gegebenenfalls durch Unterschrift bestätigen lassen.



Wenden Sie sich bei Fragen zu Installation, Inbetriebnahme, Betrieb, Besonderheiten am Einsatzort sowie dem Einsatzzweck an Ihren Vertriebspartner oder an unseren Kundenservice unter +49 2680 181-0.

Eine Liste der autorisierten Vertriebspartner finden Sie unter www.ewm-group.com.

Die Haftung im Zusammenhang mit dem Betrieb dieser Anlage ist ausdrücklich auf die Funktion der Anlage beschränkt. Jegliche weitere Haftung, gleich welcher Art, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Dieser Haftungsausschluss wird bei Inbetriebnahme der Anlage durch den Anwender anerkannt.

Sowohl das Einhalten dieser Anleitung als auch die Bedingungen und Methoden bei Installation, Betrieb, Verwendung und Wartung des Gerätes können vom Hersteller nicht überwacht werden.

Eine unsachgemäße Ausführung der Installation kann zu Sachschäden führen und in der Folge Personen gefährden. Daher übernehmen wir keinerlei Verantwortung und Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus fehlerhafter Installation, unsachgemäßem Betrieb sowie falscher Verwendung und Wartung ergeben oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen.

© EWM AG, Dr. Günter-Henle-Straße 8, D-56271 Mündersbach

Das Urheberrecht an diesem Dokument verbleibt beim Hersteller.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung.

Der Inhalt dieses Dokumentes wurde sorgfältig recherchiert, überprüft und bearbeitet, dennoch bleiben Änderungen, Schreibfehler und Irrtümer vorbehalten.

1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis	3
2	Sicherheitshinweise	4
3	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
3.1	Kurzbeschreibung der notwendigen Arbeitsschritte	5
4	Umbau	6
4.1	Stückliste.....	7
4.2	Drahtvorschubrollen und deren Aufnahmen wechseln.....	8
4.2.1	Demontage	8
4.2.2	Montage.....	9
4.3	Drahtführungsspirale (Stahl) gegen Drahtführungsseele (Teflon) austauschen	10
4.4	Endkontrolle	13

2 Sicherheitshinweise



GEFAHR



Keine unsachgemäßen Reparaturen und Modifikationen!

**Um Verletzungen und Geräteschäden zu vermeiden, darf das Gerät nur von sachkundigen, befähigten Personen repariert bzw. modifiziert werden!
Garantie erlischt bei unbefugten Eingriffen!**

- Im Reparaturfall befähigte Personen (sachkundiges Servicepersonal) beauftragen!



WARNUNG



Gültigkeit des Dokumentes!

Dieses Dokument ist nur in Verbindung mit der Betriebsanleitung des verwendeten Produktes gültig!

- Betriebsanleitung sämtlicher Systemkomponenten, insbesondere die Sicherheitshinweise lesen und befolgen!



Unfallgefahr bei Außerachtlassung der Sicherheitshinweise!

Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann lebensgefährlich sein!

- Sicherheitshinweise dieser Anleitung sorgfältig lesen!
- Unfallverhütungsvorschriften und Länderspezifische Bestimmungen beachten!
- Personen im Arbeitsbereich auf die Einhaltung der Vorschriften hinweisen!

VORSICHT



Pflichten des Betreibers!

Zum Betrieb des Gerätes sind die jeweiligen nationalen Richtlinien und Gesetze einzuhalten!

- Nationale Umsetzung der Rahmenrichtlinie (89/391/EWG), sowie die dazugehörigen Einzelrichtlinien.
- Insbesondere die Richtlinie (89/655/EWG) über die Mindestvorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Benutzung von Arbeitsmitteln durch Arbeitnehmer bei der Arbeit.
- Die Vorschriften, zur Arbeitssicherheit und Unfallverhütung, des jeweiligen Landes.
- Errichten und Betreiben des Gerätes entsprechend IEC 60974-9.
- Das sicherheitsbewusste Arbeiten des Anwenders in regelmäßigen Abständen prüfen.
- Regelmäßige Prüfung des Gerätes nach IEC 60974-4.

3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

WARNUNG

**Gefahren durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch!**

Das Gerät ist entsprechend dem Stand der Technik und den Regeln bzw. Normen hergestellt. Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch können vom Gerät Gefahren für Personen, Tiere und Sachwerte ausgehen. Für alle daraus entstehenden Schäden wird keine Haftung übernommen!

- Gerät ausschließlich bestimmungsgemäß und durch unterwiesenes, sachkundiges Personal verwenden!
- Gerät nicht unsachgemäß verändern oder umbauen!

Diese Anleitung ist ausschließlich für den Umbau folgender Drahtvorschubantriebe:

- Stahl 2-Rollen (094-018628-00001) - miniDrive

3.1 Kurzbeschreibung der notwendigen Arbeitsschritte

- Austausch der Stahlseele im Zwischenschlauchpaket durch eine Drahtführungsseele.
- Austausch der Drahtvorschubrollenaufnahmen ohne Verzahnung durch Drahtvorschubrollenaufnahmen mit Verzahnung zum Antrieb der Gegendruckrolle.
- Austausch der Drahtvorschubrollen mit V-Nut durch Drahtvorschubrollen mit U-Nut (nicht im Lieferumfang).

4 Umbau

VORSICHT



Quetschgefahr durch drehende Bauteile und Werkstücke!

Zwischen Rollen, Werkstück und Gestell können Finger gequetscht werden, oder Kleidung sich verhaken.

- Vor Inbetriebnahme sicherstellen, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten!
- Keine Arbeiten mit losen Kleidungsstücken!



Mechanischer Umbau!

Beachten Sie beim Umbau des Geräts alle Sicherheitsmaßnahmen und Unfallverhütungsvorschriften um Verletzungen zu vermeiden.

- Sicherheitsmaßnahmen in der Standardbetriebsanleitung beachten!
- Unfallverhütungsvorschriften beachten!

VORSICHT



Für die folgenden Arbeitsschritte muss die Schutzklappe des Drahtvorschubantriebes geöffnet werden. Die Schutzklappe ist vor Arbeitsbeginn unbedingt wieder zu schließen.

4.1 Stückliste

Vor dem Umbau das Nachrüstset auf Vollständigkeit prüfen (siehe Stückliste).

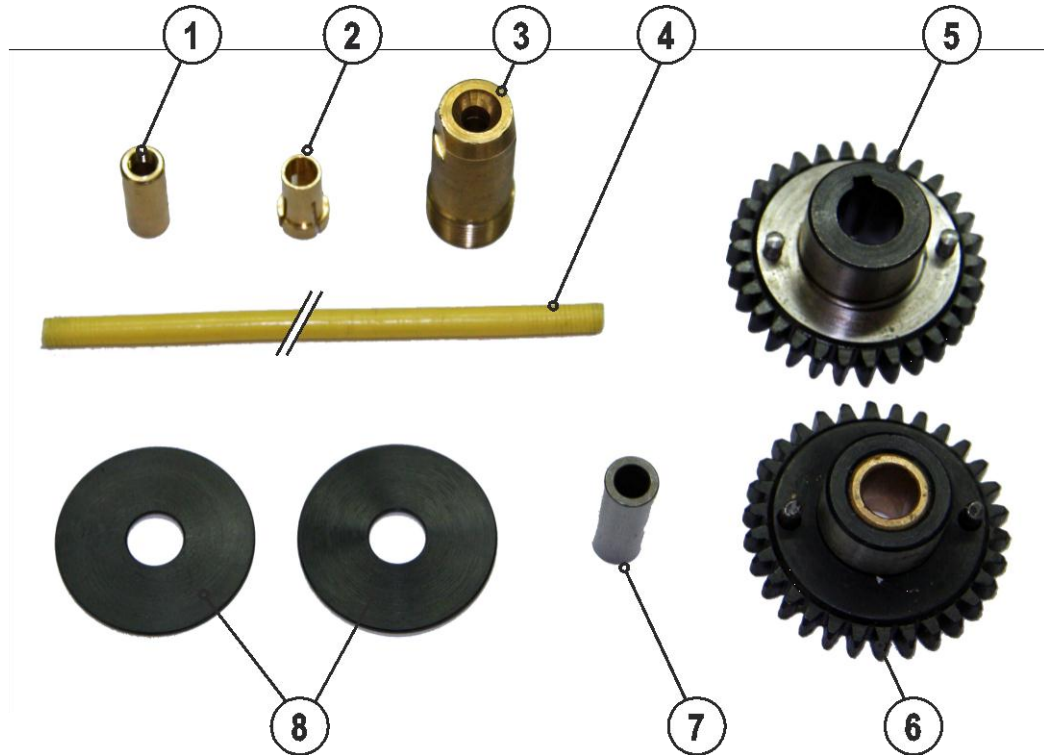


Abbildung 4-1

Pos.	Menge	Beschreibung	Artikelnummer
1	1	Schraubhülse	094-019145-00000
2	1	Spannzange	094-001291-00000
3	1	Klemmnippel	094-013360-00000
4	1	Drahtführungsseele, gelb	094-013523-00100
5	1	Hauptantriebszahnrad	094-019019-00000
6	1	Aufnahme für Antriebsrollen	094-005232-00000
7	1	Abstandbolzen	094-019018-00000
8	2	Distanzscheiben (Kunststoff)	094-019017-00000

4.2 Drahtvorschubrollen und deren Aufnahmen wechseln

4.2.1 Demontage

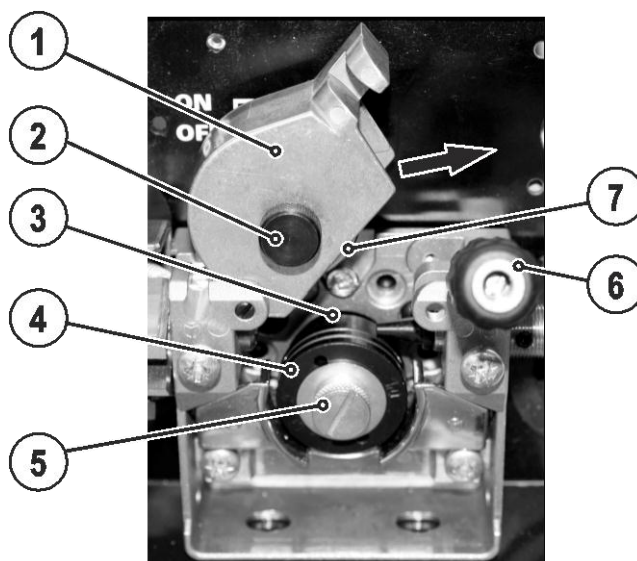


Abbildung 4-2

Pos.	Symbol	Beschreibung
1		Spanneinheit
2		Steckachse
3		Drahtrollenaufnahme (unverzahnt, unten)
4		Antriebsrolle
5		Rändelschraube
6		Druckeinheit Fixierung der Spanneinheit und Einstellen des Anpressdruckes.
7		Gegendruckrolle

- Druckeinheit in Benutzerrichtung herunterklappen (Spanneinheit wird freigegeben)
- Rändelschraube lösen und Antriebsrolle mit Drahtrollenaufnahme (unverzahnt, unten) entnehmen.
- Steckachse lösen und Gegendruckrolle in Pfeilrichtung (siehe Abbildung) entnehmen.

4.2.2 Montage

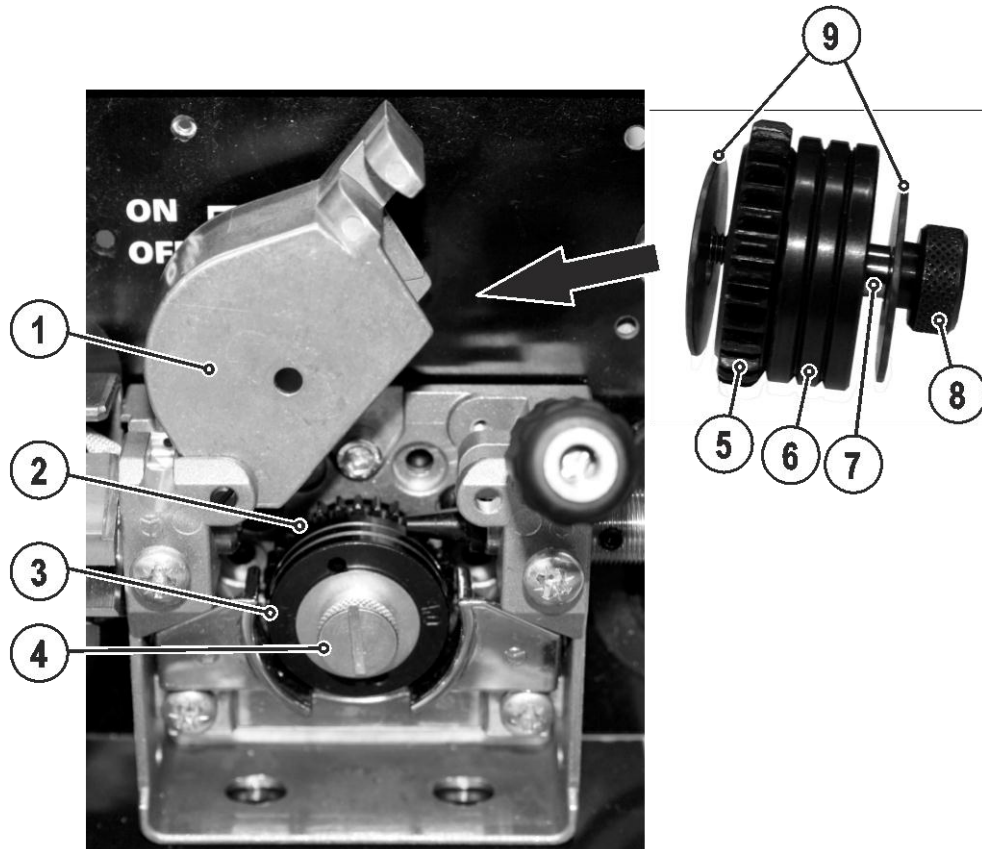


Abbildung 4-3

Pos.	Symbol	Beschreibung
1		Spanneinheit
2		Drahtrollenaufnahme (verzahnt, unten)
3		Drahtvorschubrolle
4		Rändelschraube
5		Drahtrollenaufnahme (verzahnt, oben)
6		Drahtvorschubrolle
7		Abstandbolzen
8		Steckachse
9		Distanzscheiben (Kunststoff)

- Distanzscheiben, Abstandbolzen, Drahtvorschubrolle und Drahtrollenaufnahme (verzahnt, oben) wie in der Abbildung dargestellt zusammenstecken und in die Spanneinheit einsetzen. Anschließend die Steckachse einstecken und mit der Spanneinheit verschrauben.
- Drahtrollenaufnahme (verzahnt, unten) und Drahtvorschubrolle auf die Antriebsachse aufstecken. Anschließend die Teile mit der Rändelschraube befestigen.

4.3 Drahtführungsspirale (Stahl) gegen Drahtführungsseele (Teflon) austauschen

Zum Wechseln der Drahtführung das Schlauchpaket immer gestreckt auslegen.

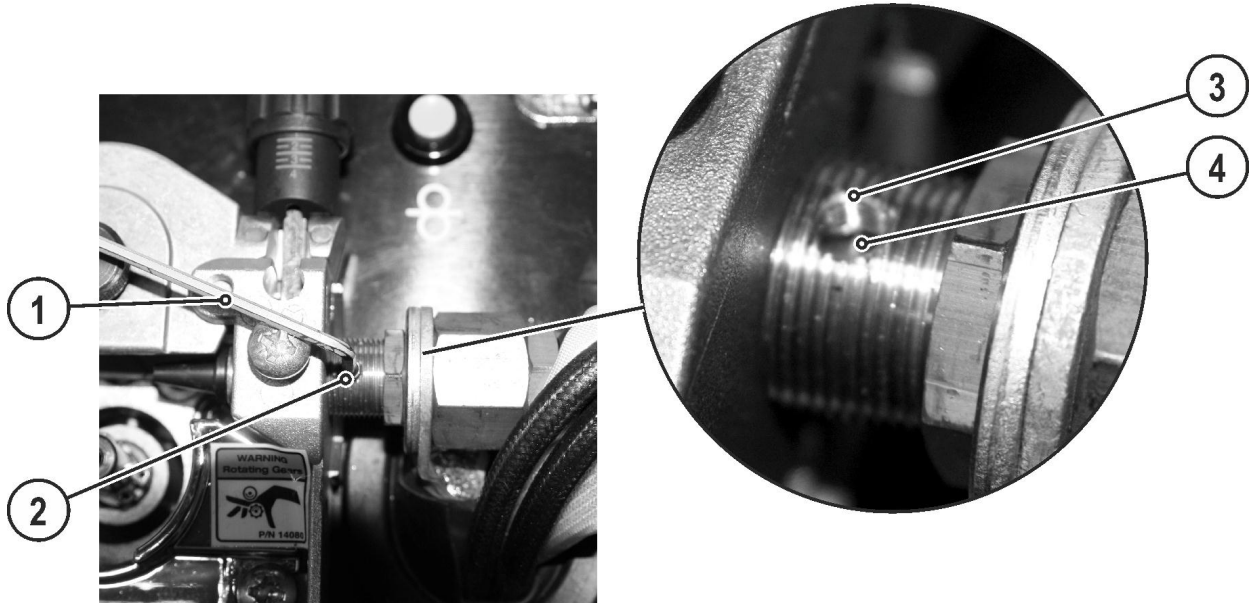


Abbildung 4-4

Pos.	Symbol	Beschreibung
1		Innensechskantschlüssel (SW 2,5)
2		Madenschraube
3		Gewindebohrung
4		Drahtführungsspirale

- Madenschraube mit Innensechskantschlüssel herausschrauben (Lösen der Drahtführungsspirale vom Drahtvorschubantrieb).

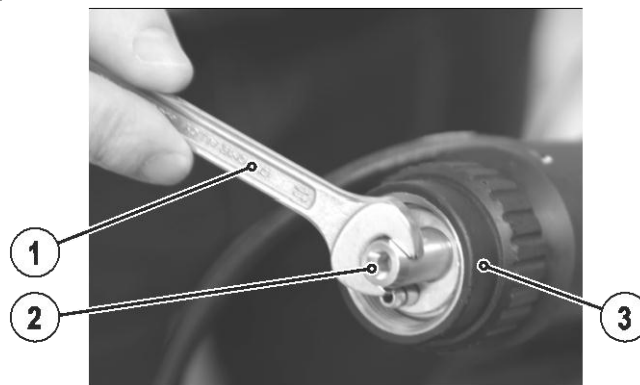


Abbildung 4-5

Pos.	Symbol	Beschreibung
1		Maulschlüssel (SW 11)
2		Überwurfmutter
3		Eurozentralanschluss Schweißstrom, Schutzgas und Brennertaster integriert

- Überwurfmutter der Drahtführungsseelenbefestigung lösen.
- Drahtführungsspirale herausziehen.

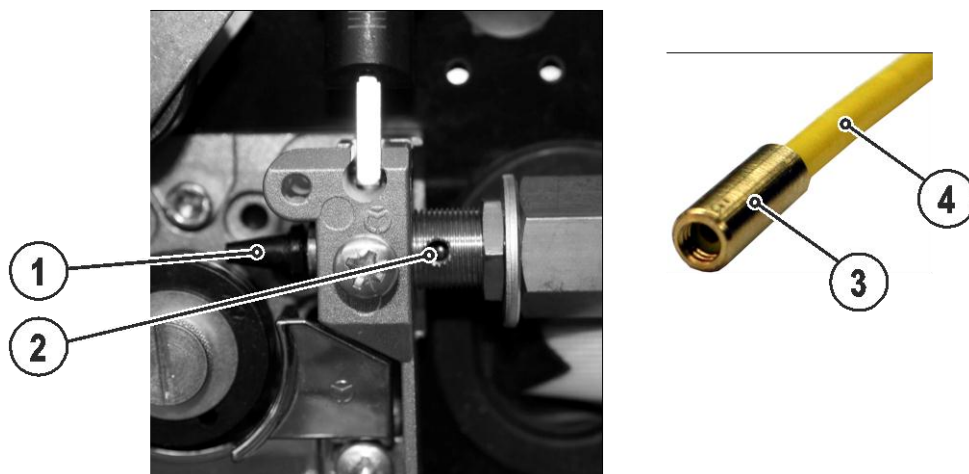


Abbildung 4-6

Pos.	Symbol	Beschreibung
1		Drahteinlaufnippel
2		Gewindebohrung
3		Schraubhülse
4		Drahtführungsseele

- Schraubhülse bündig auf die Drahtführungsseele aufschrauben.
- Drahtführungsseele bis zum Anschlag des Drahteinlaufnippel am Drahtvorschubantrieb einschieben (Sichtkontrolle an der Gewindebohrung).
- Madenschraube mit Innensechskantschlüssel bis zu leicht spürbarem Gegendruck wieder einschrauben.

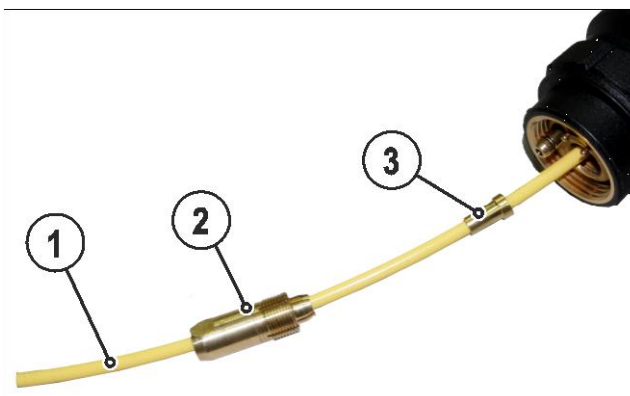


Abbildung 4-7

Pos.	Symbol	Beschreibung
1		Drahtführungsseele
2		Klemmnippel
3		Spannzange

- Spannzange auf Drahtführungsseele aufschieben und mit Klemmnippel festschrauben.

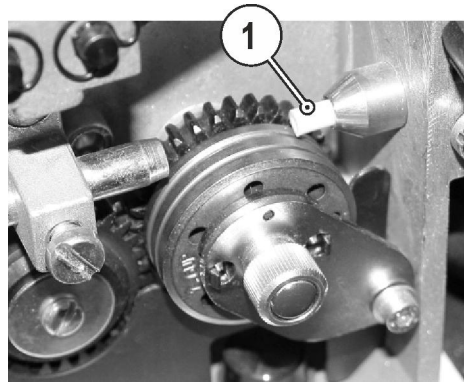


Abbildung 4-8

Pos.	Symbol	Beschreibung
1		Drahtführungsseele

Die Drahtführungsseele muss wegen Toleranzen in der Schlauchpaketlänge für die optimale Drahtförderung eingekürzt werden. Hier ist zu beachten, dass die Drahtführungsseele die Drahtvorschubrollen nicht berührt, jedoch so nah wie möglich an diese angrenzt (siehe auch Abbildung).

- Kapillarrohr (Stahlausrüstung) entfernen.
- Eurozentralanschluss des Zwischenschlauchpaketes in den Eurozentralanschluss des im Gesamtsystem verwendeten Drahtvorschubgerätes einstecken und den Anschluss verriegeln.
- Drahtführungsseele an später abzuschneidender Stelle markieren.
- Eurozentralanschluss lösen und herausziehen.
- Drahtführungsseele an der zuvor gekennzeichneten Stelle abschneiden.
- Eurozentralanschluss wieder einstecken und verriegeln.

4.4 Endkontrolle

WARNUNG



Gefahren durch nicht durchgeführte Endkontrolle!

Nach Ein- bzw. Umbau müssen alle mechanischen und elektrischen Verbindungen auf korrekte Installation geprüft werden um eventuell auftretende Verletzungen zu verhindern!

- Kein Kabel oder Schlauch darf gequetscht oder an scharfen Kanten verlegt werden!
- Alle mechanischen Verbindungen auf korrekte Installation prüfen!
- Endkontrolle durchführen!
- Funktionstest durchführen!

VORSICHT



Prüfung!

Vor Wiederinbetriebnahme muss unbedingt eine „Inspektion und Prüfung während des Betriebes“ entsprechend IEC / DIN EN 60974-4 „Lichtbogen-Schweißeinrichtungen - Inspektion und Prüfung während des Betriebes“ durchgeführt werden!

- Detaillierte Hinweise siehe Standardbetriebsanleitung des Schweißgerätes.



Diese Anleitung den Geräteunterlagen beilegen!

Bei Ersatzteilbestellung unbedingt Artikelnummer und Seriennummer des Gerätes angeben!